

01.11.2017 - 15:25 Uhr

Media Service: Industrie fordert Lehre mit 50

Zürich (ots) -

Wegen der Digitalisierung muss jeder fünfte Beschäftigte in der Industrie in den nächsten 15 Jahren umgeschult werden, schätzt Swissmem-Präsident Hans Hess. Benötigt würden etwa Softwareingenieure und Datenanalysten. Hess rechnet mit jährlich rund 5000 Umschulungen. «Das ist vergleichbar mit der heutigen Lehrlingsausbildung in der Industrie», sagt der Industrielle im Gespräch mit der «Handelszeitung».

Bewältigen will die Wirtschaft die Umschulungslawine mit der Einführung einer Berufslehre auch für Leute im Alter von vierzig oder fünfzig Jahren. «Wir müssen den Menschen aufzeigen, dass es möglich ist, auch im fortgeschrittenen Alter einen neuen Beruf zu erlernen», sagt Hess. Dabei soll die notwendige schulische Ausbildung auch mit Stipendien bezahlt werden können. Dazu ist eine Aufweichung der heutigen Gesetze nötig: In den meisten Kantonen gilt für Darlehen für die Weiterbildung eine Altersbeschränkung von 35 Jahren.

Laut Hess stossen die Swissmem-Vorschläge bei Bildungsminister Johann Schneider-Ammann auf grosses Interesse.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100808729> abgerufen werden.